

DIE IDEE

Die Coronapandemie hat bewirkt, dass bei uns Menschen die Freude am Leben gemindert und die Hoffnung gedämpft wurde. Wir wollen mit unserer Aktion „Ostersteine“ ein wenig dagegen angehen.

Ein Stein spielt in der Bibel im Geschehen um Ostern ja schon eine Rolle: Der Stein vor dem Grab von Jesus ist zunächst ein Symbol dafür, dass Jesus wirklich gestorben ist. Der weggerollte Stein allerdings ist ein starkes Zeichen der Botschaft, dass Gott – die Liebe – stärker ist als der Tod.

Der Stein wird zum Hoffnungszeichen!

Bei unserer Aktion sollen Steine als Hoffnungszeichen entstehen und in der Öffentlichkeit ausgelegt werden.



OSTERSTEINE

EINE AKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE UND DER KATHOLISCHEN PFARREI WESTERBURG

DIE UMSETZUNG

- Steine sammeln (kleine Steine!)
- bemalen und versiegeln (z.B. mit Klarlack oder farblosem Nagellack)
- Steine bitte erst c.a. 3 Wochen vor Ostern auslegen.
- Als Ort haben wir eine Idee: An Laternenpfählen! Da fallen sie auf und es stolpert keiner drüber.
- Die Aktion gewinnt an Fahrt, je mehr sich beteiligen. Also könnt ihr auch gerne die Idee an interessierte Gruppen oder Einzelpersonen weitergeben!
- Über eine kurze Rückmeldung (besonders über Bilder) würden wir uns freuen ! (familie@liebfrauen-westerburg.de)

Veranstalter: Katholische Kirche Liebfrauen-Westerburg